

<b>Pflichtmodul Grundlagen Landschafts- und Freiraumplanung</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studien-semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
9163	125 h	5	1. Semester	WiSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Vorlesung	<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 65 h	<b>geplante Gruppengröße</b> ohne Begrenzung	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlangen eines Überblicks über die Ziele und Aufgaben der Landschafts- und Freiraumplanung</li> <li>• Kennenlernen der Planungsabläufe in der Landschafts- und Freiraumentwicklung</li> <li>• Kennenlernen der verschiedenen förmlichen und informellen Planwerke sowie relevanter Analyse- und Bewertungsmethoden</li> <li>• Erkennen von Landschaft, Freiraum und Siedlung als "planbares" ökologisches Wirkungsgefüge</li> <li>• Verstehen der Struktur, Funktion und Dynamik des Naturhaushaltes im Zusammenspiel mit Siedlungs- und Nutzungstätigkeiten</li> <li>• Förderung querschnittorientierten Denkens und Handelns und Aufstellung von Modellen in Landschafts-Ökosystemen auf der Basis von Analysen in Einzeldisziplinen</li> <li>• Erlangen von Kenntnissen zur Freiraumentwicklung in städtischen und ländlichen Siedlungsgebieten</li> <li>• Erlangen von Kenntnissen zum planerischen und ökologischen Kontext der Tätigkeitsfelder des Landschaftsbaus in Stadt und Landschaft</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben, Ziele, Inhalte und Methoden der Landschafts- und Freiraumplanung</li> <li>• Landschaftsplanung als Beitrag zur querschnittorientierten Gesamtplanung sowie als sektorale Fachplanung sowie die Integration in andere Fachplanungen</li> <li>• Planungsebenen, Planwerke, Umsetzung und Verbindlichkeit der Landschafts- und Freiraumplanung</li> <li>• Rechtliche Grundlagen und zugehörige Planungsinstrumente</li> <li>• Grundlagen der Stadt- und Landschaftsökologie (&gt; Abstimmungsbedarf Riedl)</li> <li>• Grundbegriffe sowie Modellbildung in der angewandten Landschaftsökologie</li> <li>• Analytische Betrachtung des Natur- bzw. Landschaftshaushaltes und ihrer Wechselwirkungen</li> <li>• Rolle des Menschen in den mitteleuropäischen Kulturlandschafts-Ökosystemen</li> <li>• Aufgaben, Ziele, Inhalte und Methoden der Freiraumplanung</li> <li>• Funktionen von Freiräumen, Freiraumkategorien, Freiraumansprüche, Akteure der Freiraumentwicklung, Kooperation und Beteiligung</li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbettung der Freiraumplanung in die Stadtökologie und AGENDA-Prozesse</li> <li>• Einführung in die Struktur- und Objektebene mit aktuellen Praxisbeispielen</li> </ul>
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Vorlesung
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Formal und inhaltlich: keine
<b>6</b>	<b>Vorgeschlagene Prüfungsform</b> Klausurarbeit (§16 BPO Landschaftsarchitektur / BPO Landschaftsbau und Grünflächenmanagement)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> bestandene Prüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> B.Sc. Landschaftsarchitektur / B.Eng. Landschaftsbau und Grünflächenmanagement
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> 5/205
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Stefan Bochnig / Prof. Dr. Ulrich Riedl / Prof. Dr. Boris Stemmer Weitere Lehrende:
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>